

Massentierhaltung

- 6 Schweine ohne
Medikamente aufziehen**
von Heidi und Michael Niederlöhner



S. 6 Chakrablüten Essenzen in der Massentierhaltung

Homöopathie

- 10 Prinzessin Argentines Höhlenfahrt**
Das Wesen von *Argentum nitricum*
von Ravi Roy
- 18 Die Hochzeit von Datura**
Das Wesen von *Datura Stramonium*
von Ravi Roy
- 28 Fall: Entgiftung von
Fluor und Impftoxinen**
von Carola Lage-Roy
- 30 Wie giftig ist Fluor?**
von Carola Lage-Roy
- 34 Das Praktische-Online-Repertorium,
unentbehrlich?**
Fälle, die das Praktische Repertorium löste!
von Ravi Roy
- 37 Homöopathie im täglichen Leben
eines Sportphysiotherapeuten**
von Alexander Wall



S. 10 *Argentum nitricum*

S. 18 *Stramonium*



S. 34 Das Praktische-Online- Repertorium löst Ihre Fälle



S. 38
Lebenskraft
kehrte bei
40 Jahre
altem Pony
zurück



S. 45
Syrisches Brandkraut
und Flüchtlingshilfe



S. 28
Vergiftung durch
Fluor und Impftoxine



S. 46
Das Geheimnis der
heilsamen Ernährung



S. 48 Indische Rezepte



Chakrablüten Essenzen

„Hüter der kosmischen Wahrheit“
verlängert das Leben 38
eines 40 Jahre alten Ponys
von Sibylla Grave

Hilfe bei seltener,
genetisch bedingter Krankheit
von-Hippel-Lindau-Syndrom 40
von Gudrun Steinmeier

Syrisches Brandkraut 45
und Flüchtlingshilfe
von Carola Lage-Roy

Rad des Lebens Essenz 56
löst Wackelzahn und weitet den Kiefer
von Rosi Dengl

Lehre der Heilkunst

Das Geheimnis 46
der heilsamen Ernährung
12. Teil: *Tuberculinum bovinum* und sein
Appetit bei Magen-Darm-Erkrankungen
von Ravi Roy

Leckere indische Rezepte 48
für *Tuberculinum bovinum*
von Ravi Roy

Veranstaltungshinweise 52

Leserbriefe 54

Vorschau 59

Schweine ohne Medikamente aufziehen

von Hedi und Michael
Niederlöhner



In der SURYA 31 berichteten wir über die Stallgeflüster Studie - „Kannibalismus bei 1000 Ferkeln mit der Tierchakra Essenz gestoppt“ Paulina Brünge, deren Mutter Sabine Brünge zusammen mit Olaf Flohr die Studie durchführte, freut sich, ein neugeborenes Ferkelchen im Arm halten zu dürfen.

Vor elf Jahren hat das Ehepaar Niederlöhner die Chakrablüten Essenzen in ihrem Schweinestall zum ersten Mal eingesetzt. Sie hatten bis dahin nicht einmal zu hoffen gewagt, daß es jemals möglich sein würde, Ihre Schweine frei von aller Chemie halten zu können, denn gerade in der Massentierhaltung und besonders in der Schweinezucht werden reichlich Medikamente eingesetzt. Die medikamentöse Versorgung entsprach so gar nicht ihrer Vorstellung, und sie sahen mit der Homöopathie eine Möglichkeit hier etwas zu ändern.

Unsere Situation im Januar 2005 war folgendermaßen:

Wir betrieben eine konventionelle familiär geführte, eher kleinere Zuchtsauenhaltung mit eigener Ferkelaufzucht und hatten gerade sechs Deutsche Landrasse Ferkel von einem anderen Betrieb zugekauft, die wir später als Zuchttiere zur Ferkelerzeugung nutzen wollten. Als die Ferkel im tiefsten Winter zu uns kamen, hatten sie ein Gewicht von nur 11 kg, normalerweise sollten sie zu dem Zeitpunkt 28 bis 32 kg wiegen. Damit die Tiere keine Krankheiten in den Betrieb einschleppen können, kommen sie immer als erstes in den



Das Wesen von Argentum nitricum

Prinzessin Argentines Höhlenfahrt

von Ravi Roy

Prinzessin Argentinie stand auf und streckte sich lange und genüßlich. Die frische Morgenbrise umwehte ihren Körper und erfüllte ihn mit prickelnder Kraft. Die Haare wallten in Wellen herab und schienen an den Gehirnzellen zu

ziehen und sie anzuregen. Ein angenehmes Gefühl der Bewegung setzte in ihr ein. Es war noch ganz dunkel, und die Sterne am Himmel funkelten und winkten ihr zu. Sie versprachen ihr so viele ungeahnte Möglichkeiten! Argentines Herz

spürte den Sog der Sterne und fühlte sich voll unbeschreiblicher Glückseligkeit. Sie stimmte eine leise Melodie an und tanzte mit nach oben ausgestreckten Armen, als ob sie nach den Sternen greifen wollte. Ein Stern, tief eingebettet in die Milchstraße, winkte ihr mit besonderem Eifer zu. Sie drehte sich immer langsamer und setzte sich schließlich nieder. Auf einmal fühlte sie, wie sie nach oben gezogen wurde. Sie flog mit atemberaubender Geschwindigkeit durch den Weltraum. Myriaden von Objekten

In der Rubrik „Arzneimittelwesen“ stellt Ihnen Ravi Roy jeweils das Wesen des entsprechenden homöopathischen Mittels vor und schreibt ganz aus der Sicht und dem Empfinden dieses Mittels - bis in die Ausdrucksweise hinein. So können Sie sich ein stimmiges Bild des jeweiligen homöopathischen Mittels aneignen und es von anderen unterscheiden. Dies ist ein wichtiges Instrumentarium für die nach der Repertorisation folgende Arzneimittelanalyse, denn das Similimum zu finden ist die hohe Kunst der Hahnemannschen Homöopathie und das Geheimnis ihres Erfolgs (siehe auch die Neuauflage des HR 17 „Arzneimittelwesen“).

Wie giftig ist Fluor?

von Carola Lage-Roy

Fluor ist ein hochgiftiges Gas, das sehr leicht mit anderen Substanzen reagiert. Lebensmitteln, Wasser, Salz und Zahnpasten wird es in Form von Fluorid zugesetzt, das etwas weniger toxisch wirkt. Jedes Gramm fluoridiertes Speisesalz ist mit 0,25 mg Fluorid versorgt, obwohl Fluor kein essentielles Spurenelement ist wie Eisen, Zink oder Jod, die mit der Nahrung aufgenommen werden und für eine gesunde Entwicklung lebensnotwendig sind. Werden zu wenig essentielle Spurenelemente aufgenommen, entsteht ein Mangel, der sich durch bestimmte Symptome bemerkbar macht.

Eine akute Fluorvergiftung äußert sich durch: heftige Magen- und Bauchschmerzen, Schmerzen hinter dem Brustbein, Erbrechen, Durchfall, Krämpfe und Schock, starke Verätzungen bis zur Zerstörung der Zellen.

Die chronische Fluorvergiftung zeigt sich durch: Schäden am Zahnschmelz wie Farb- und Strukturveränderungen, weiche Zahnschmelz, weiße Flecken sowie Knochenverhärtung (Knochenfluorose), Appetitlosigkeit und Abmagerung. In Ländern, in denen das Trinkwasser fluoridiert wird, wie z.B. der Schweiz, Indien, USA, Neuseeland, Australien und China, werden vermehrt Nierenschädigungen, frühzeitige Alterung und Versteifung

der Gelenke und Wirbelsäule beobachtet. Die Knochen verlieren ihre natürliche Elastizität, werden spröde und brüchig.

Ursachen der Fluorvergiftung

Überdosierung mit Fluoriden im Rahmen einer Kariesprophylaxe (bei Aufnahme von mehr als 2 mg/Tag während der Mineralisationszeit der Zähne) oder fluoridiertes Leitungswasser.

Aufgrund dieser Toxizität kommt es immer wieder zu Vergiftungsfällen (vereinzelt sogar mit Todesfolge), die auf die versehentliche Überdosierung von Fluoriden mit beispielsweise Fluorid-Zahngels oder fluoridiertem Wasser zurückzuführen sind. Sprich der Fall von Tim.

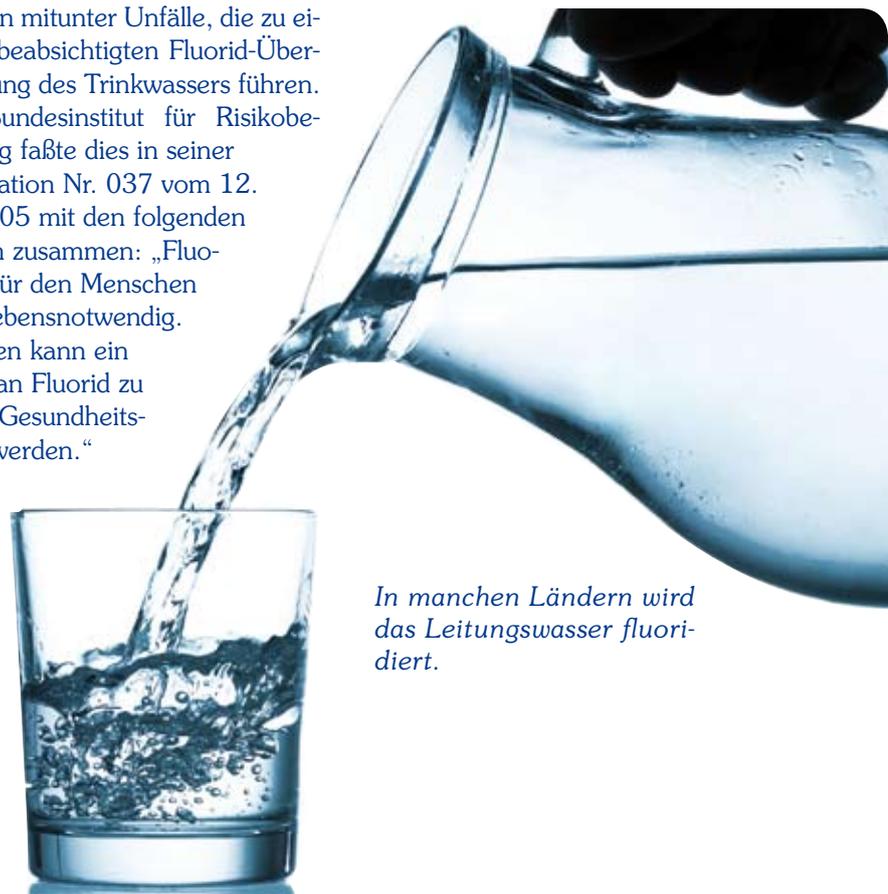
In Wasserversorgungswerken geschehen mitunter Unfälle, die zu einer unbeabsichtigten Fluorid-Überdosierung des Trinkwassers führen. Das Bundesinstitut für Risikobewertung faßte dies in seiner Information Nr. 037 vom 12. Juli 2005 mit den folgenden Worten zusammen: „Fluorid ist für den Menschen nicht lebensnotwendig. Dagegen kann ein Zuviel an Fluorid zu einem Gesundheitsrisiko werden.“

Ab welcher Dosis schadet Fluorid?

Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit EFSA und das Bundesinstitut für Risikobewertung halten eine zur Kariesprophylaxe benötigte Fluoridaufnahme von 0,05 mg pro Kilogramm Körpergewicht und Tag bei 95 % der Personen für ungefährlich.

Doch laut der Informationsstelle für Kariesprophylaxe genügt offenbar diese Dosis, um eine Dentalfluorose zu entwickeln.

Die EFSA empfiehlt Kindern die tägliche Höchstaufnahme von 0,1 mg Fluorid pro Kilogramm Körpergewicht. Doch knapp 5 Prozent der Kinder reagieren auf diese für sie zu hohe Dosis mit einer Dentalfluorose.



In manchen Ländern wird das Leitungswasser fluoridiert.

Das Syrische Brandkraut Eine Chakrablüten Essenz für die Flüchtlingshilfe

von Carola Lage-Roy

Das Syrische Brandkraut, *Phlomis russeliana*, auch Filzkraut genannt, ist eine winterharte, in unseren Gärten recht selten zu sehende, gelbblühende Staude, die 70 bis 120 cm hoch wird. Der Lippenblütler bildet drei Terrassen oder Horste und stammt aus Kleinasien, vor allem aus Syrien. Es gibt über hundert verschiedene Arten von Brandkräutern. Aus manchen wurden früher Dochte für Öllampen hergestellt.

Genau vor einem Jahr, es war Anfang August, wurde uns diese Essenz geschenkt. Ohne den Namen der extravaganter Blütenschönheit zu kennen, prüften wir sie sogleich und fanden heraus, daß sie uns Kraft, Vertrauen und Glauben schenken möchte. Sie kam gerade zur rechten Zeit, um den Menschen zu helfen, die Situation mit den Flüchtlingen zu meistern. Erst einige Wochen später fanden wir den Namen der Pflanze heraus, aus der die Essenz hergestellt worden ist. Es ist das Syrische Brandkraut. Die Essenz gibt uns die Gewißheit, mit der Liebe, die wir in unseren Herzen tragen auch das scheinbar Unmögliche schaffen zu können.

Das Erbarmen rückt mit dieser Essenz an die erste Stelle. Denn nur durch das Erbarmen werden wir an den Herausforderungen, die sich uns stellen, wachsen können. Das Erbarmen wird uns den Weg aus der Krise zeigen. Und alles wird zu

einem guten Ende kommen, der gleichzeitig ein Neuanfang ist. Ein Anfang von etwas Neuem, was anders nicht möglich gewesen wäre.

Es ist das Feuer in den Herzen der Menschen, das anfängt zu lodern, was einen Flächenbrand auslösen wird: einen Flächenbrand der Liebe.

Auf diesen Moment haben viele Menschen gewartet. Sie sind hier, um bei diesen Veränderungen anwesend zu sein. Sie sind hier, um wieder zum wahren Glauben zu finden, zur bedingungslosen Liebe. Das ist es, was sie hier suchen.

Aber zuvor wird all das, was scheinbar schon begraben ist, wieder ausgegraben. Und das wird keine schöne Angelegenheit sein. Doch jeder wird die Früchte bekommen, die er sich selbst erarbeitet hat.

Die **Essenz Syrisches Brandkraut** hat schon einigen geholfen über ihre Grenzen zu gehen, so wie die Flüchtlinge es gewagt haben über ihre Grenzen zu gehen und den Schritt in das Unbekannte zu tun. Für ihren Mut, ihr bedingungsloses Vertrauen werden diese Menschen reich belohnt. Die Essenz soll Menschen in schwierigen, ja scheinbar aussichtslosen Situationen, Vertrauen schenken, daß mit Gottes Hilfe alles geschafft werden kann. Sie eignet sich daher sehr – nomen est omen – für die Flüchtlingshilfe und zwar sowohl für die Flüchtlinge als auch für



die Einheimischen, die Angst vor Fremden haben.

Wir haben diese Essenz einigen Flüchtlingshelfern gratis zur Verfügung gestellt und freuen uns über eine rege Resonanz und Berichterstattung. Die ersten Eindrücke sind sehr vielversprechend:

Die Flüchtlingshelferin Uschi Friedrichs aus Berlin berichtet über den Einsatz der Essenz:

„Das Syrische Brandkraut hilft komischerweise sehr viel besser bei den Mädchen. Diese steigern sich oft in eine kleine Hysterie hinein, die meist schon nach einigen Sprühstößen mit der Essenz abklingt. Das Sprechen über ihre Sorgen fällt dann sehr viel leichter! Zwei Mädchen haben den Sprung aufs Gymnasium geschafft, obwohl sie erst vor sechs Monaten hier angekommen sind. Das eine der beiden Mädchen hat diese Essenz genommen und ist dadurch viel stabiler geworden.“

10 ml auf Quellwasserbasis 10 €
50 ml Sprühflasche 19 €
Auf Wunsch für die Flüchtlingshilfe auch gerne kostenlos. ■



Endet Gelbfieber unweigerlich tödlich?

Werte Frau Lage-Roy,

wir sind jetzt im Auslandsschuldienst in Paraguay und quälten uns vor der Abreise lange mit der Frage der Impfungen. Ich habe gestillt und mich deshalb kaum impfen lassen, ebenso unsere beiden Kleinen. Das war mir alles zu heikel. Trotzdem hatte ich das ganze Jahr ein unsicheres Gefühl, denn beim Stich einer Gelbfiebertmücke folgt unweigerlich der Tod. Angeblich gibt es hier so gut wie kein Gelbfieber, wohl aber Dengue, wogegen man sich aber nicht impfen lassen kann.

Nun hörte ich also, daß es eine homöopathische Impfung gibt gegen alle in Südamerika auftretenden Krankheiten. Könnten Sie mich über Ablauf, Impfschutz usw. aufklären?

*Ich danke für Ihre Mühe,
Bruni Arnswald, Paraguay*

Sehr geehrte Frau Arnswald,
auf den Stich einer Gelbfiebertmücke erfolgt keineswegs unweigerlich der Tod. Das Gelbfiebertmückenvirus wird meist durch den Stich der gleichnamigen Mücke übertragen, kann aber auch durch andere Mückenarten verbreitet werden. In Südamerika

gibt es keine größeren Ausbrüche von Gelbfieber mehr. Ein Infektionsweg für Menschen lauert noch im Dschungel. Menschen, die im Dschungel infiziert werden, können das Virus in die Städte bringen und so auch dort für die Verbreitung sorgen. Dies geschieht aber recht selten. Die meisten Gelbfieberfälle verlaufen nur 3-4 Tage, sind mild mit plötzlichem Fieber, Kopfschmerzen, Schüttelfrost, Rückenschmerzen, Appetitlosigkeit, Übelkeit und Erbrechen.

*Der beste Schutz besteht neben der Homöopathie in einem Schutz vor Stechmücken. Hierbei kann die Einnahme oder das Einsalben mit der **Moorfee Essenz** behilflich sein.*

Die Gelbfieberimpfung ist nicht ungefährlich, sie kann zu den verschiedensten Komplikationen bis hin zu Todesfällen führen. Personen mit einer Hühnerweißallergie dürfen nicht geimpft werden und müssen vom Tropeninstitut von der Impfung befreit werden. Für diese Personen stellt die homöopathische Prophylaxe eine echte Alternative dar, die keinerlei gesundheitliche Gefahren in sich birgt. Diesbezüglich können Sie gerne einen Termin bei mir oder einem Prophylaxeberater ausmachen, siehe www.lage-roy.de unter Praxis. Alle wichtigen Informationen über die homöopathischen Schutzmöglichkeiten u.a. gegen Gelbfieber und Denguefieber finden Sie in unserem „Homöopathischen Ratgeber – Reisen“.

Herzliche Grüße
Carola Lage-Roy

Leserbrief zum Artikel „Schmerzfrei beim Zahnarzt“ in SURYA Nr. 33

Sehr geehrte Frau Lage-Roy,
nachdem mir ein Zahn abgebrochen war, ließ ich mir ein Keramikimplantat setzen. Nun mußte ich ein Vierteljahr warten, bis es eingewachsen war und ich die Krone bekam. Inzwischen las ich in der SURYA-Zeitschrift „Lebensfreude & Selbstheilung“ von einer Patientin, die sich bei Zahnbehandlungen mit Chakrablüten Essenzen schmerzfrei gehalten hatte.

Das gefiel mir, das wollte ich ausprobieren! Also bestellte mir meine Frau die beschriebenen Essenzen. Am Zahnarzttermin nahm ich dann eine halbe Stunde vorher drei Tropfen von der **Balsam Essenz** und, als mich die Zahnärztin aufrief, zwei Tropfen **Leberchakra Essenz**. Dann sagte ich zu ihr: „Heute machen wir das ohne Betäubung!“ und erzählte ihr was ich eingenommen hatte. Sie erwiderte: „Aber Herr W., das ist doch eine Operation.“ Ich blieb aber bei meinem Vorhaben, ich wollte es wissen. Und ich sage Ihnen, ich war während der ganzen Behandlung schmerzfrei. Ich verließ die Praxis mit einem neuen Zahn und hatte auch weiterhin nicht die geringsten Befindlichkeiten. Das hat auch meine Zahnärztin überzeugt. Bei der Nachkontrolle habe ich ihr ein Exemplar der SURYA Zeitschrift mitgebracht, damit sie sich mit diesem Thema intensiver beschäftigen kann, da sie sich sehr mit alternativen Methoden befaßt. Alles in allem war es für mich ein spannendes Experiment mit einem totalen Erfolgserlebnis.

Günther Wagner



„Begeistert von der Moorfee!“

Sehr geehrte Frau Lage-Roy,
„Ich bin so begeistert von der Moorfee! Für meinen Kater hat sich die Zeckenbelastung aufgelöst. Ich bin so glücklich!“

Heidrun Rabold, Loffenau

Moorfee Salbe erlöste mich von Sticheleien

Sehr geehrte Frau Lage-Roy,
Auf Ihre Empfehlung, zusätzlich zur Lernessenz **Blauer Strahl** bei meinem 11jährigen Sohn die **Moorfee Salbe** zur Ausleitung von Impfschäden einzusetzen, wandte ich die Salbe auch bei mir an.

Nach zweimaligen Auftragen auf die inzwischen ca. 40 Jahre alten Pockenarben an meinem Oberarm, konnte ich erfahren, indem ich in Kontakt mit diesen Narben ging, was für eine Angst dahinter steckt. Ich hatte mein Leben lang Angst vor Nadeln, gepiekt, gestochen zu werden. Es sind für mich Verletzungen, die sich tief in meinem Unterbewußtsein festgesetzt und von hier aus ein Eigenleben begonnen haben. Sie machten auf sich aufmerksam in Form von Sticheleien, die ich anderen gegenüber machte oder auch zurückbekam. Diese taten dann am meisten weh. Selbst

in meinen Gedanken hörten diese Sticheleien nicht auf. Ich fühlte mich wie verfolgt von meinen Gedanken und konnte keine adäquate Lösung für die immer wiederkehrenden Gedanken finden.

Heute endlich konnte ich den Zusammenhang zwischen all den verschiedenen Ebenen erkennen. Was auch immer meinen Körper, meinen Geist vergiftet hat, äußerte sich in Form von Sticheleien und wollte von mir erlöst werden. Was ich nun empfinde ist tiefste Heilung. Heilung von Verletzungen meiner Seele. Ein schöneres Geschenk konnte mir Mutter Erde an diesem Tage nicht machen, als daß ich erfahren durfte, alles in mir zu finden und dann mit Hilfe der Apotheke Gottes, meine Ordnung und meinen Rhythmus wieder herzustellen.

Ich danke Ihnen, Frau Lage-Roy, für den Segen der Chakrablüten Essenzen.

Martina Brouwer, Lüneburg

„Es muß in die Welt getragen werden!“

Auf die Frage, wie sie mit den Chakrablüten Essenzen zufrieden ist, antwortet Regina Mück ganz spontan:

„Ich arbeite mit dem allerersten Buch von Frau Lage-Roy „Die Welt der Chakrablüten Essenzen“ und bin total zufrieden. Es ist wie ein Wegweiser, der mich zu der richtigen Essenz für mein Kind, für meine Pferde führt! Als Pferdezüchterin begeistert mich gerade die **Moorfee**, da meine Pferde jetzt weniger von Insekten belastet sind. Wenn wir mit den Pferden umziehen,

Die ausladenden Ranken der Brombeere lassen ein, über sich selbst hinauszuwachsen. Dazu ermuntert uns die Kniechakra Essenz.

unterstütze ich sie mit der **Tierchakra Essenz**. Dann sind sie nicht so aufgeregt, sondern ganz ruhig.

Für mich selbst arbeite ich bei meinem Asthma nur mit den Chakrablüten Essenzen.“

Die Kniechakra Essenz

*So beugt das Knie,
und streckt die Hände,
seid eifrig und behände,
8 Stunden Arbeit Tag für Tag,
man keine Knieschmerzen haben mag.*

*Doch zwickt und zwackt es hier und dort,
wann gehen denn die Schmerzen fort?
So kommt die Creme auf die Knie,
manch Tropfen in den Mund,
so wird der Mensch doch gleich gesund.*

*Das Kniechakra-Wesen ist ja allerliebste,
den Menschen viel Kraft dann gibt.
Nun arbeiten sie von früh bis spät,
das Wesen aber zur Erholung einlädt.*

*So ist doch eines ganz gewiß,
daß Kniechakra nicht nur ein Arbeitstier ist.
So lieg auch auf der faulen Haut,
daß Dir die Arbeit, Deine Zeit nicht klaut.*

*So der Sinn im Leben nicht nur Arbeit ist,
man sonst den Sinn, doch ganz vergißt.*

Susi Hanke, Neuburg

